

Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Mecklenburgische Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe Gesamtquote haben.

Die größte Stärke der Mecklenburgische Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe HGB-Eigenkapital, welche Gesamtquote um 3,8 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Mecklenburgische Leben ist die Größe aktive Bewertungsreserven, welche Gesamtquote um 1,4 Prozentpunkte reduziert.

Gesamtquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 38% und liegt damit um 6,2 Prozentpunkte über dem Marktmitel von 32%.

Input Variable	Value in TEUR	Output Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	1.385.314	HGB-Eigenkapital	63.500
Fondsgebundene LV	3.897	verfügbare RfB	93.040
Genussrechte	0	HGB-DRSt ohne ZZR	1.129.147
HGB-Bilanzsumme	1.423.352	Bestandsabbaurate	9,4%
HGB-Deckungsrückstellung	1.208.047	Passivduration	10
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	43.500	skalierte aktive Bewertungsreserven	160.830
Risiko- und Übriges Ergebnis	14.001	Marktwert Kapitalanlagen	1.546.144
Schlussüberschussanteil-Fonds	50.410	Marktwert-Bilanzsumme	1.584.182
Zahlungen Versicherungsfälle	106.187	zukünftige pass. vt. Überschüsse	145.507
Zinszusatzreserve	78.900	zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-92.957
aktive Bewertungsreserven	160.830	passive Bewertungsreserven	52.550
freie RSt für Beitragsrückerstattung	42.630	zukünftige Überschüsse	213.380
mittlerer Tarifrachungszins	3,1%	zukünftige Aktionärgewinne	52.670
nachrangige Verbindlichkeiten	20.000	zukünftige Überschussbeteiligung	160.711



LEBEN STILLE LASTEN 2017



Mecklenburgische Leben
Rank 5 of 56



Output Variable	Value in TEUR
latente Steuern	13.167
ökonomisches Eigenkapital	149.352
ökonomische Eigenkapitalquote	7,3%
nachhaltige Gesamtverzinsung	4,5%
HGB-Pufferquote	26%
Gesamtquote	38%